

Temporale Nebensätze mit 'wenn' und 'als'

Wenn ich in der Arbeit bin, brauche ich schnell einen Kaffee.

Als ich heute Morgen zur Schule gekommen bin, war ich ziemlich müde.

Jedes Mal wenn ich zum Goethe-Institut ging, nahm ich den Aufzug in den 4. Stock.

wenn : + Präsens (und Futur)

als : + Perfekt, Präteritum (und Plusquamperfekt)

	Gegenwart/Zukunft Präsens/Futur	Vergangenheit Perfekt/Präteritum
	<p>Wenn ich eine Reise mache, fliege ich nach Island.</p> <p>100% wenn!!!</p>	<p>Als ich letztes Jahr eine Reise gemacht habe, bin ich nach Island geflogen.</p> <p>95% als!!!</p>
immer, jedesmal, oft, meistens		<p>ABER:</p> <p>Immer wenn ich eine Reise gemacht habe, flog ich nach Island.</p>

Wenn Gerhard Schröder geheiratet hat, war er glücklich.

Als Edmund Stoiber geheiratet hat, war er glücklich.

Frage: Was ist der Unterschied zwischen dem deutschen Bundeskanzler Gerhard Schröder und dem bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber?

Lösung: Gerhard Schröder hat schon die vierte Frau und Edmund Stoiber ist noch mit seiner ersten Frau zusammen.

1. **als** - *immer wenn, jedes Mal wenn, oft wenn, meistens wenn ...*

! Nehmen Sie, wenn Sie über etwas in der Vergangenheit sprechen, am besten immer **als**.

Sehr selten braucht man in der Vergangenheit **wenn**. Nehmen Sie dann am besten die Formen **immer wenn**, **jedes Mal wenn**, **oft wenn**, **meistens wenn**.

2. **wenn** und **als** dürfen Sie **nicht mit wann** verwechseln.

Wann gehen Sie in die Kantine? (= Frage nach der Zeit: um wieviel Uhr/Datum)

Ich gehe in die Kantine, **wenn** ich mit der Arbeit fertig bin.

Wann haben Sie in den USA gelebt?

Ich habe in den USA gelebt, **als** ich für Microsoft gearbeitet habe.

Wann sind Sie nach Seattle geflogen?

Immer wenn ich Bill Gates getroffen habe, bin ich nach Seattle geflogen.

3. **wenn** dürfen Sie **nicht mit ob** verwechseln. **ob** geht nur in der indirekten Rede, wenn Sie kein anderes Fragewort haben.

Wenn ich Zeit habe, gehe ich in den Gymnastik-Club.

Ich frage mich, **ob** ich nicht zu dick für den Gymnastik-Club bin.

Mein Mann wollte wissen, **ob** ich regelmäßig in den Club gehe.

4. **wenn** (temporal) und **wenn/falls** (konditional) können Sie nur im **Kontext** verstehen.

***Wenn** ich eine Gehaltserhöhung bekomme, kaufe ich eine Villa auf Mallorca.*

Kontextmöglichkeiten:

1. *Ich weiß, dass ich nächste Woche eine Gehaltserhöhung bekomme.*

2. *Im Fall, dass/falls ich eine Gehaltserhöhung bekomme ...*

5. **wenn** und **als** sind Nebensatz-Konjunktionen. **Das konjugierte Verb steht am Ende.**

Steht der Hauptsatz nach dem Nebensatz, so kommt das Hauptsatzverb in die erste Position

Hauptsatz/Verb Position 2

*Ich gehe in Rente,
Er ging nach Singapur,*

Nebensatz/Verb am Ende

***wenn** ich 55 Jahre alt bin.
als er ein Job-Angebot bekam.*

Nebensatz/Verb am Ende

***Wenn** ich 55 Jahre alt bin,
Als er ein Job-Angebot bekam,*

Hauptsatz/Verb Position 1

*gehe ich in Rente.
ging er nach Singapur.*

Temporale Nebensätze mit 'während solange bevor bis nachdem seitdem sobald'

Während seine Sekretärin die Briefe tippt, raucht er eine Zigarre.

Solange sie tippt, hat sie keine Zeit zum Kaffee-Kochen.

Seitdem er eine Sekretärin hat, hat er mehr Zeit zum Golfspielen.

Bevor er mit dem Golfspielen begonnen hat, hat er Tennis gespielt.

Nachdem er die Platzreife bekommen hatte, spielte er täglich Golf.

Bis er das Handicap 1 hat, muss er noch viel üben.

Sobald er auf dem Golfplatz ist, geht es seiner Sekretärin gut.

1. **während** nimmt man, wenn zwei oder mehrere Handlungen gleichzeitig ablaufen.

***Während** sie in der Besprechung war, läutete das Handy.*

2. **solange** nimmt man, wenn zwei Handlungen absolut parallel verlaufen.

***Solange** sie auf der Universität studierte, hatte sie wenig Geld.*

3. **seitdem** nimmt man, wenn eine Handlung in der Vergangenheit begonnen hat und bis jetzt andauert.

***Seitdem** er Infineon Aktien gekauft hat, ist er reich.*

4. **bevor** nimmt man bei einer Handlung, die nach der Handlung im Hauptsatz geschieht.

***Bevor** er zu Infineon ging, arbeitete er bei Siemens.*

5. **bis** nimmt man bei Handlungen, die sich auf die Zukunft beziehen.

***Bis** er eine neue Arbeit findet, lebt er vom Arbeitslosengeld.*

6. **nachdem** nimmt man bei einer Handlung, die vor der Handlung im Hauptsatz geschieht.

Man braucht hier in der geschriebenen Sprache immer zwei verschiedene Zeiten.

Nebensatz**Hauptsatz**

Perfekt

Präsens

Plusquamperfekt

Präteritum

***Nachdem** er den Vertrag unterschrieben hatte, trank er ein Glas Champagner.*

In der gesprochenen Sprache auch:

***Nachdem** er den Vertrag unterschrieben hat, hat er ein Glas Champagner getrunken.*

7. **sobald** nimmt man, wenn eine Handlung in dem Moment eintritt:

***Sobald** die Kaffeepause beginnt, rennen die Teilnehmer zum Kaffeeautomaten.*